Zeitschrift: Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des orchestres

Herausgeber: Eidgenössischer Orchesterverband

Band: 3 (1977)

Heft: 1

Rubrik: Rechnungen des Eidgenössischen Orchesterverbandes 1976 : (zu Traktanden 7 und 8) = Comptes de la Société fédérale des orchestres 1976 : (ad points 7 et 8 de l'ordre du jour)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

in den Bibliotheksbestand aufgenommenen Werken 10 häufig verlangte Werke verdoppelt werden und zu 19 Werken mussten total 164 Einzelstimmen und 2 Partituren als Ersatz verlorener oder verdorbener Materialien zugekauft werden. Das Werkverzeichnis der Zentralbibliothek ist gemäss nachstehender Liste «Neuanschaffungen 1976» zu ergänzen.

Biglen, 27. 2. 1977
Der Zentralbibliothekar:
A. Brunold

6. Bericht der Musikkommission für 1976
(Zu Traktandum 6)

Die Musikkommission hat eine Sitzung anlässlich der letzten Delegiertenversammlung am 15. Mai 1976 in Olten abgehalten. Der Ankauf von Musikalien für die Zentralbibliothek war das Haupttraktandum; daneben war der zu planende Katalog der Bibliothek Gegenstand unserer Besprechung. Die Mitglieder der Musikkommission gaben während der Berichtsperiode zu wiederholten Malen an Sektionen Ratschläge zur Programmgestaltung. Obwohl keine offiziellen Sitzungen abgehalten wurden, war der Unterzeichnende doch in persönlichem Kontakt mit seinen Kollegen. Der Präsident hat an einigen Sitzungen teilgenommen, welche die Schulmusik, die Ausbildung der Musiklehrer auf der Gymnasialstufe und das Fach Musik als Maturitätsfach betrafen. Seine Hauptaufgabe war die Organisation und die Durchführung des Dirigentenkurses 1976/77, worüber Sie den Spezialbericht beachten wollen.
Mein herzlichster Dank an die Mitglieder des Zentralvorstandes, an meine Mitarbeiter in der Musikkommission und an den Redaktor der «Sinfonia».

Basel, 2. 3. 1977
Der Präsident der Musikkommission:
Fritz Kneusslin

7. Bericht der Rechnungsrevisoren
(Zu Traktandum 7)

An die Delegiertenversammlung des Eidgenössischen Orchesterverbandes.

Bericht über die Revision der Jahresrechnung 1976:

Sehr geehrter Herr Präsident,
sehr geehrte Damen und Herren,
die beiden Unterzeichneten haben am 15. Februar 1977 die Jahresrechnung 1976 des Eidgenössischen Orchesterverbandes geprüft. Die ihnen vorgelegte Betriebsrechnung (Gewinnsaldo Fr. 1960.85) und Bilanz stimmen mit der Buchhaltung überein; die Bestände der Konten Kassa, Postcheck und Bank wurden uns nachgewiesen. Durch eine grosse Zahl von Stichproben an Hand der Originalbelege konnten wir uns von der Richtigkeit der getroffenen Buchungen überzeugen.
Wir beantragen Ihnen somit, die Ihnen vorgelegte Jahresrechnung zu genehmigen, die besonders gewissenhafte Arbeit des Kassiers zu verdanken und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Luzern, 15. 2. 1977
Die Rechnungsrevisoren:
Georg Schwinger,
Orchesterverein Binningen
H. H. Inderkum,
Orchestergesellschaft Altdorf

Rechnungen des Eidgenössischen Orchesterverbandes 1976

Comptes de la Société fédérale des orchestres 1976

(Zu Traktanden 7 und 8 – Ad points 7 et 8 de l'ordre du jour)

1. Bilanz – Bilan

Aktiven – Actif	Fr.	Fr.
Kassa – Caisse		136.59
Postcheck – Chèques postaux		287.90
Bank –Banque		11272.75
Debitoren – Débiteurs		647.–
Delegierten-Abzeichen – Insignes délégués		1.–
Veteranen-Abzeichen – Insignes vétérans		1.–
Ehrenveteranen-Abzeichen – Insignes vétérans-honneur		1.–
Mobilien – Mobilier		1.–
Musikalien – Musique		1.–
Bestellblöcke – Blocs commandes		1.–
Kataloge – Catalogues		1.–
		12351.24

Passiven – Passif		
Transitorische Konti – Comptes transitifs		550.–
Kapital Ende 1975 – Capital fin 1975	8640.39	
Gewinn 1976 – Bénéfice 1976	1960.85	10601.24
Rückstellungen – Réserves		1200.–
		12351.24

Erläuterungen zur Bilanz – Notes explicatives au bilan

Musikalien – Musique		
Bestand am 1.1.1976 – Etat au 1.1.1976		1.–
Anschaffungen 1976 – Achats 1976	3548.15	
Abschreibungen – Dépréciations	–3548.15	
Bestand am 31.12.1976 – Etat au 31.12.1976		1.–

«Sinfonia»		
Ertrag der Pauschal-Abonnemente der Sektionen – Rendement des abonnements des sections		4520.–
Druckkosten – Frais de l'imprimerie	2650.–	
Kosten Redaktion und Administration – Frais de rédaction et d'administration	1961.50	4611.50
Verlust – Perte		91.50

SUISA	
An Sektionen verrechnet – Facturé aux sections	5462.–
Abrechnung SUISA – Décompte SUISA	5188.90
Rabatt z.G. EOV – Rabais en faveur de la SFO	273.10

2. Betriebsrechnungen – Comptes d'Exploitation

	Budget 1976 Fr.	Rechnungen Comptes 1976 Fr.	Budget 1977 Fr.
Aufwand – Charges			
Entschädigung Bibliothekar – Indemnité au bibliothécaire	1800.–	1800.–	1800.–
Verschiedene Entschädigungen – Indemnités diverses	200.–	200.–	200.–
Druckkosten «Sinfonia» – Frais de l'imprimerie «Sinfonia»	2200.–	2650.–	2700.–
Redaktion und Administration «Sinfonia» Rédaction et administration «Sinfonia»	2500.–	1961.50	2400.–
Sitzungen – Séances	3000.–	3047.80	3000.–
Delegationen – Délégations	100.–	–	100.–
Unkosten und Material Bibliothek – Frais et matériel pour bibliothèque	400.–	291.55	400.–
Versicherungen – Assurances	300.–	195.60	300.–
Bücher und Schriften – Livres	100.–	63.–	100.–
Lokalmiete Bibliothek Loyer local bibliothèque	3400.–	3408.–	3400.–
Gratulationen und Trauer Félicitations et deuil	200.–	–	200.–
Unkosten – Frais généraux	2500.–	2364.95	2500.–
Beiträge – Contributions	300.–	200.–	300.–
Musikalien – Musique	3600.–	3548.15	3800.–
Abschreibungen Sektionsbeiträge Amortissements cotisations sections	200.–		200.–
	20800.–	19730.55	21400.–
Gewinn – Bénéfice	–	1960.85	–
	20800.–	21691.40	21400.–
Ertrag – Produits			
Subvention Pro Helvetia	6500.–	6500.–	6500.–
Sektionsbeiträge – Cotisations sections	8000.–	8193.–	8000.–
Sektionsbeiträge «Sinfonia» Cotisations sections «Sinfonia»	5000.–	4520.–	5000.–
Bankzinsen – Intérêts bancaires	200.–	359.40	500.–
Verkauf von Abzeichen – Ventes d'insignes	100.–	112.–	100.–
Verkauf Kataloge – Ventes catalogues	100.–	160.–	100.–
Verkauf Bestellblöcke – Vente blocs	–	78.–	–
Verlängerungsgebühren – Frais de prolongation	600.–	1215.–	800.–
Verrechnete Bibliothekskosten – Frais de bibliothèque facturés	200.–	217.–	200.–
Verschiedene Erträge und Gaben – Divers produits et dons	100.–	337.–	200.–
	20800.–	21691.40	21400.–
Verlust – Perte	–	–	–
	20800.–	21691.40	21400.–

Hinterkappelen, 31. 1. 1977
Der Zentralkassier – Le caissier central
Benjamin Brügger

8. Anträge des Zentralvorstandes: Arbeitsprogramm 1977
(Zu Traktandum 10)

8.1 Fortführung des Dirigentenkurses
Teilnehmer des Dirigentenkurses 1976/77 äusserten den Wunsch auf Fortführung des Kurses (Dirigentenkurs II). Bei genügender Beteiligung, wobei auch neue Interessenten berücksichtigt werden könnten, wird im Herbst 1977 ein Dirigentenkurs II durchgeführt.

8.2 Werbeaktion
Der Bestand der Sektionen weist sinkende Tendenz auf. *Eine Werbeaktion drängt sich auf.* Der Zentralvorstand wird seine Gedanken dazu an der Delegiertenversammlung in Cham äussern und zählt auf eine lebhafte und erspriessliche Diskussion. Die Überlegungen und Vorschläge der Sektionen für die Durchführung einer Werbeaktion sind uns sehr wertvoll.

Dirigentenkurs 1976/77

1. Bericht des Kursleiters

An neun Samstagnachmittagen fanden zwischen dem 13. November 1976 und dem 26. Februar 1977 unter der Leitung von Kapellmeister SBV Fritz Kneusslin im Konservatorium Zürich jeweils dreistündige Dirigentenkurse statt, wovon acht mit einem ad hoc gebildeten Orchester, das sich aus Mitgliedern des Kammerorchesters Zürich-Affoltern, Teilnehmern des Dirigentenkurses und weiteren Zuzügern zusammensetzte.

Grossen Dank schulde ich Fräulein Isabella Bürgin, Mitglied des Zentralvorstandes und Sekretärin des Kammerorchesters Zürich-Affoltern, die sich mit der administrativen Seite des Kurses befasste und ebenfalls mit der Violine zum Gelingen des Kurses beitrug.

Von den *zwölf* Teilnehmern hatte eine grosse Anzahl schon eine gewisse Dirigiererfahrung. Einige sind bereits Leiter einer unserer Sektionen. Die Anwesenheit zweier Berufsmusiker und zweier Musikstudenten zeigt, dass unsere Kurse eine Lücke ausfüllen. Das Hauptziel unserer Bemühungen war die Erlangung einer klaren und sicheren Schlagtechnik. Auftakte, Fermaten und die verschiedensten Taktarten wurden zuerst während einer Stunde mit dem Klavier als Ersatz des Orchesters geübt, worauf die Teilnehmer während zwei Stunden Gelegenheit hatten, das Gelernte mit dem Orchester auszuprobieren. In Kurzreferaten wurden Klarinette und Trompete vorgeführt. Der Kursleiter gab eine Übersicht der Literatur für Liebhaberorchester.

Über das Mitgehen und die Fortschritte der Dirigenten kann ich mich nur lobend aussprechen. Durch ihr sympathisches Verhalten haben sie sich an der Schaffung eines erfreulichen Arbeitsklimas massgeblich beteiligt, wofür ich allen herzlich danke.

Fritz Kneusslin

2. Schnitzelbank eines Kursteilnehmers

Es ist nicht alltäglich, dass ein Kursteilnehmer in Baselbieterdeutsch und in Versform über einen Dirigentenkurs des EOV berichtet. Kapellmeister Fritz Kneusslin verstand es ganz offensichtlich, seine Schüler zu begeistern! Er hat nichts gegen die Veröffentlichung der Schnitzelbank einzuwenden, glaubt sogar, dass sich die Kursteilnehmer über die Verse freuen werden, bittet jedoch die geneigten Leser, nicht den falschen Schluss zu ziehen, der ganze Kurs sei nur ein Jux gewesen. Mit Humor geht aber bekanntlich die härteste Arbeit leichter von der Hand! (Red.)